

Fond 1241: SD-Leitabschnitte Weimar und Erfurt

1934-1944

Findbuch 1, 63 Akteneinheiten

Opis 1

- 1 Meldung der Ortsgruppe der Hitlerjugend in Halle a. S. und des SD-Abschnitts in Merseburg über die Überprüfung der politischen Zuverlässigkeit des Geistlichen Konrad Braasch. 1937-1938, 6 Bl.
- 1a Meldung des SD-Abschnitts in Rudolstadt über den Austritt des Geistlichen Brecklein aus der SA. 30.12.1936.
- 2 Korrespondenz mit dem SD-Abschnitt Greiz [?] und nationalsozialistischen Organisationen über die Überprüfung der politischen Zuverlässigkeit von Rosmarie Johanna Elisabeth Wächter. 1940-1941, 17 Bl.
- 3 Geistlicher Johannes Walther (Halle-Merseburg). 1936, 13 Bl.
- 4 Geistlicher Fritz Wolter (Gera). 1937.
- 5 Geistlicher Hans Joachim Hartung (Magdeburg). 1936-1944, 9 Bl.
- 6 Geistlicher Friedrich Harz (Sondershausen). 1935-1939, 58 Bl.
- 7 Geistlicher Michael Geek/Heek (Heiligenstadt). 1937-1938, 6 Bl.
- 8 Geistlicher Alois Heinebrodt (Heiligenstadt). 17.03.1940, 4 Bl.
- 9 Geistlicher Rudolph Holland (Weimar). 1938-1939, 15 Bl.
- 10 Geistlicher Heinrich Holzsch (Gera). 1935-1938, 9 Bl.
- 11 Geistlicher Ernst Grolmus. 1938, 2 Bl.
- 12 Geistlicher Erwin Gross (Gera). 1937-1938.
- 13 Geistlicher Gotthold Huainsius [?] (Erfurt). 1938-1939.
- 14 Geistlicher Richard Litz (Arnstadt/Weimar). 1938, 7 Bl.
- 15 Geistlicher Martin Siedersleben (Suhl). 1935-1938, 35 Bl.
- 16 Geistlicher Julius Jeckel (Eisenach). 1936.
- 17 Geistlicher Werner Kittel (Langensalza). 03.1937, 18 Bl.
- 18 Geistlicher Berthold Katzig (Halle). 1940.
- 19 Geistlicher Oswald Kuhlmann (Heiligenstadt). 27.02.1938.
- 20 Disziplinarmaßnahmen gegen die Hitlerjugend-Mitglieder Alfred Lenk und Johannes Fleischer wegen Beschädigung eines Kirchengebäudes (Leipzig). 08.09.1937, 4 Bl.
- 21 Geistlicher Gerhard Lüdecke (Leipzig/Sonneberg). 1935-1939, 22 Bl.
- 22 Geistlicher Rudolph Meyer. 1940-1941, 9 Bl.
- 23 Bericht des Geistlichen Voß über die politischen Einstellungen des Geistlichen Richard Müller; Angaben über Müller. 1936-1940.
- 24 Auszüge aus einem Brief des Geistlichen Müller an eine unbekannte Person über seinen Armeedienst. 01.05.1940, 3 Bl.
- 25 Diakon Erich Peter (Sangershausen). 1937-1938, 12 Bl.
- 26 Geistlicher Paul Pfanstiel (Dornburg). 04.1938, 5 Bl.
- 27 Geistlicher Georg Ramschajerger (Leipzig/Hildburgshausen). 1937, 22 Bl.
- 28 Geistlicher Erich Fromm (Eisenach). 1937.
- 29 Geistlicher Franz Hecker (Weimar). 16.10.1935, 3 Bl.
- 30 Geistlicher Fritz Herfurth (Leipzig). 1937-1939, 15 Bl.
- 31 Geistlicher Kurt Fritz Heinz Hunger (Rudolstadt). 1940.
- 32 Geistlicher Joseph Martin Schäfer (Gotha). 1938-1939.
- 33 Geistlicher Schmidt (Heiligenstadt). 11.03.1938.
- 34 Geistlicher Johann Stekigt (Eisenach). 1936-1937, 13 Bl.
- 35 Geistlicher Georg Sternberg (Erfurt). 1934-1939, 14 Bl.
- 36 Geistlicher Martin Stibritz (Gera). 1938-1939.
- 37 Katholischer Geistlicher Kosmas [Thomas?] Eisenhahn. 1938, 9 Bl.
- 38 Evangelisches Internat in Keilhau; mehrere Geistliche. 1935-1940, 115 Bl.
- 39 Jugendlager der Baptisten. 1935-1940.
- 40 Christengemeinschaft. 1935-1939.
- 41 Verbot der Sekte „Gnosis“. 1936, 4 Bl.
- 42 Deutscher Monistenbund. 1937-1938, 27 Bl.

- 43 Evangelische Jugendlager. 1937-1939.
- 44 Verbreitung von Untergrund-Flugblättern katholischer Organisationen. 1937-1940, 96 Bl.
- 45 Katholische Kirche in Thüringen. 1937-1940
- 46 Ausgabe der Zeitschrift „Die große Welt“ der Christlich-spirituellen Liga. 04.1937, 11 Bl.
- 47 Verbot des Anbringens von Hakenkreuzen an Kirchengebäuden. 1937-1940.
- 48 Aktive Unterstützung des nationalsozialistischen Regimes durch katholische Geistliche. 1937-1940.
- 49 Katholische Kirche in Thüringen. 1937-1939, 9 Bl.
- 50 Verwendung spezieller Boten durch die katholische Kirche zur Übersendung geheimer Dokumente. 2.1938.
- 51 Wirtschaftsbund katholischer Geistlicher in Bayern (Rudolstadt-Saalfeld). 01.04.1938, 1 Bl.
- 52 Teilnahme der katholischen Geistlichkeit an der Volksabstimmung über den Anschluß Österreichs an Deutschland. 1938, 11 Bl.
- 53 Einrichtung eines Militärhospitals in einem Gebäude des Klosters Heiligenstadt. 1938-1940.
- 54 Broschüre von F. Wallaff „Rettung nach dem Tode“; Ausgabe der deutschen religiösen Zeitschrift „Der Stern“. 12.1938.
- 55 Institut zur Erforschung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben. 1939.
- 56 Kranken- und Geburtshäuser im Besitz katholischer Wohlfahrtsorganisationen. 1939-1940.
- 57 Rundschreiben der Christengemeinschaft an ihre Mitglieder (Kopien). 1939-1940.
- 58 Feierliches Treffen der Ortsgruppe der religiösen Vereinigung „Gustav-Adolf-Verein“ in Meiningen. 1939-1940.
- 59 Ausschnitte aus der Zeitung „Der neue Wille“ mit Angaben zur Zahl der Mitglieder der griechisch-unierten Kirche. 28.01.1940, 2 Bl.
- 60 Teilnahme von zwangsweise nach Deutschland vertriebenen Polen an katholischen Gottesdiensten. 1940, 47 Bl.
- 61 Auszüge aus Meldungen von SD-Abschnitten über Spendensammlungen der katholischen Kirche. 11.1940, 5 Bl.
- 62 Mitgliederliste der Neuapostolischen Gemeinde in Weimar. o. D.

Stand: 22.06.2017

Die Akten in Moskau (63 Bde, 1935-1941) betreffen ausschließlich die Prüfung der politischen Zuverlässigkeit einzelner Geistlicher (38 Bde) und Angelegenheiten der katholischen (10 Bde) und evangelischen (4 Bde, u. a. betr. Eisenacher Institut zur Erforschung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben) Kirche und Sekten (8 Bde).

Quelle: Inventar archivalischer Quellen des NS-Staates. Die Überlieferung von Behörden und Einrichtungen des Reichs, der Länder und der NSDAP. Bd. 2: Regionale Behörden und wissenschaftliche Hochschulen für die fünf ostdeutschen Länder, die ehemaligen preußischen Ostprovinzen und eingegliederte Gebiete in Polen, Österreich und der Tschechischen Republik mit Nachträgen zu Teil 1. Im Auftrag des Instituts für Zeitgeschichte bearbeitet von Heinz Boberach unter Mitwirkung von Oldrich Sladek, Günter Weber und Wolfgang Weißleder sowie Angehörigen der Archive (= Texte und Materialien zur Zeitgeschichte, Bd. 3,2); München/New Providence/London/Paris: K. G. Saur 1995, S. 120.